

# Demokratiebildung und gesellschaftliche Vielfalt aus Sicht politischer Bildung

1. Demokratiebildung ist ein unbestimmtes Konzept.
2. Politische Bildung ist nicht neutral, sondern (in einer Demokratie) auf Demokratie und Demokratisierung bezogen.
3. Demokratie ist nie ein fertiger Zustand, sondern ein Prozess.
4. Demokratiebildung muss über das Bestehende hinausweisen und darf nicht der Affirmation des Status Quo dienen.
5. Politische Bildung zielt auf eine eigenständige, kritische Urteilsbildung.
6. Demokratiebildung darf keine „Feuerwehr“ sein, in der das Subjekt zum Objekt von Sicherheitsinteressen umgedeutet wird.